

783

Dornbirner Gemeindeblatt

Erscheint jeden Sonntag. — Preis für das 2. Halbjahr S 2.—, im Inland mit Postversendung, S 4.—, nach Deutschland und u. das übrige Ausland, S 6.—, einzelne Nummer, S 0,20. Einschaltungen kosten S 0,15, der Stellenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen.

Nr. 32

Sonntag, 5. August 1928

59. Jahrg.

Wochentalender: Sonntag, 5. Porziunkula Abl. Montag, 6. Jesu Verk. Sixtus, Dienstag, 7. Afrika Reiset. Donat. Mittwoch, 8. Cyrillus, Donnerstag, 9. Roman, Freitag, 10. Laurentz, Samstag, 11. Susanna.

Wochenmärkte in Dornbirn: jeden Mittwoch und Samstag

Vieh- und Krämermärkte in Dornbirn: 25. September, 9. Oktober, 23. Oktober 20. November 6. Dezember.

Rundmachungen

Stadtvertretungssitzung

am Montag, den 6. August 1928, abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr, Sitzungssaal.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen.
2. Ansuchen des Wbg. Auto-Klub bezgl. Widmung eines Parkes zum Arbergrennen.
3. Bericht über die Wohnbau-Aktion.
4. Aufschrift der Landesregierung in Sachen der Neuelebrücke.
5. Wahl der Kommission zur Überprüfung der Geschworenenliste.
6. Stellungnahme zur Einführung neuer Märkte in Langenege.
7. Ansuchen des Johann Gomma um Abstandsnachricht für seinen Neubau an der Nachbauerstraße.
8. Stellungnahme der Feuerverlägerungsanstalten zur Eingabe des Hausbesitzervereines wegen Herabsetzung der Versicherungsprämien.
9. Bericht und Anträge des Straßen- und Wasserbauauschusses:
 - a) Verbauung und Wasserableitung in Häfenberg.
 - b) Bergmann-Straße Regulierung.
 - c) Ansuchen bezügl. Pflasterung der Dr. Anton Schneider-Straße.
10. Fertigung der Verhandlungsschrift.
11. Anträge, Anfragen und Beschlüsse.
12. Vertrauliche Sitzung:
 - a) Bericht über Heimatsrechtswerbungen.
 - b) Neuherung über den Lokalbedarf einer Galtwirtschaft im Hause Nr. 27 Bahngasse.
 - c) Feststellung des Lokalbedarfes im Sinne des § 23, Absatz 5, G.D. zur Verleihung einer Konzession zur Darbietung von Giffen (Carl Wiesenegger, Schulgasse 22)

d) Provisionische Bestellung von 2 Sicherheitswachmännern.

Stadtrat Dornbirn, am 2. August 1928.

4817 Der Bürgermeister: Josef Räf e. h

Maul- und Klauenseuche.

(Mitteilung)

im Auftrage der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch)

Auf den Nachbaralpen Oberglinterfall und Kugelalpe ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Der Personenverkehr im Dornbirner-Bezirksgebiet d. i. vom Hochalpe-Firtl-Gruppe-Mörzelspitze bis Altenhof ist unterjagt. Der Verkehr über Unterfluh-Altenhof-Bimmel-Hohen Freschen bleibt vorläufig offen.

Die Ausübung der Jagd im gesamten Dornbirner Alpengebiet ist verboten.

Ueber die Alpen Schwendi, Weihenfluh, Unterlehren Oberlehren, Obermürzel und Untermürzel ist die Weideweise verhängt; der Ab- und Zutrieb von Klauenkieren im Belange der genannten Alpen ist verboten. 4820

Afte-Verlauf.

Am Samstag, den 11. August werden in der Gemeindegewandung Rehlegger Eiter circa 15 Abteilungen Welle und Brennrinde an Ort und Stelle verkauft.

Zusammentunft 1 Uhr mittags, Schule Rehlegg.
Der Bürgermeister: Josef Räf. 4816

Verbot des Fahrens durch die Parkanlage bei der St. Martinskirche.

Die Stadt hat mit bedeutendem Kostenaufwande die Parkanlage herstellen lassen und schon wiederholt verlaubbart, daß das Fahren mit jeder Art von Fahrzeugen über die Wege dieser Anlage bei Strafe verboten ist. Eine ziemlich Anzahl von Personen mußten bereits bestraft werden und werden weitere Strafbefehle dieser Tage zugesellt werden; trotzdem aber wird dieses Fahr-